

Landkreis Kassel

Kreistag

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 29.03.2022



Niederschrift

der 7. öffentlichen Sitzung des Kreistages
(Wahlzeit 2021 - 2026)

am Montag, 28.03.2022
von 13:00 Uhr bis 16:40 Uhr

Ort: „Mehrzweckhalle Frommershausen“,
34246 Vellmar, Pfadwiese 10

I. Zu der heutigen Kreistagssitzung wurden durch Schreiben des Kreistagsvorsitzenden Güttler vom 02.03.2022 schriftlich eingeladen:

- a) die Abgeordneten des Kreistages
- b) die Mitglieder des Kreisausschusses
- c) die/der Vertreter/in des Ausländerbeirates

Von der Einladung erhielten Kenntnis:
das Regierungspräsidium in Kassel sowie Presse und Rundfunk

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 12.03.2022 in der Tageszeitung "Hessische/Niedersächsische Allgemeine, Ausgaben: Kassel-Stadt und Land, Hofgeismarer Allgemeine und Wolfhager Allgemeine öffentlich bekanntgemacht.

II. **An der Kreistagssitzung nehmen teil:**
Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift

III. Sitzungsleitung/Sitzungsunterbrechungen/Behandlungsreihenfolge

Die Sitzungsleitung erfolgt durch den Kreistagsvorsitzenden Güttler (TOP 1, 2, 3.1, 4.1, 5, 6, 7 und 9) sowie den stellvertretenden Kreistagsvorsitzenden Schaumburg (TOP 8 und 10).

Die Tagesordnungspunkte 1, 2, 3.1, 4.1, 5 und 9 werden ohne Aussprache behandelt. Die Tagesordnungspunkte 6, 7, 8 und 10 werden im Teil II (mit Aussprache) behandelt.

IV. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit des Kreistages

Die Sitzung wird vom Kreistagsvorsitzenden Güttler um 13:05 Uhr eröffnet.

Der Kreistagsvorsitzende stellt fest, dass gegen die formelle Einberufung des Kreistages vom 02.03.2022 keine Einwendungen erhoben werden und die Beschlussfähigkeit des Kreistages aufgrund der anwesenden Abgeordneten gegeben ist.

Der Kreistagsvorsitzende gratuliert den Kreistagsabgeordneten und Kreisausschussmitgliedern, die seit der letzten Sitzung des Kreistages Geburtstag hatten.

Der Kreistagsvorsitzende weist dann auf folgende Unterlagen hin, die digital bzw. in Papier als Tischvorlage zur Verfügung stehen:

- Die Zusammenstellung der Ausschussergebnisse und die Übersicht mit Abstimmungsergebnissen der Haushaltsanträge
- Modifizierter Antrag der FW-Fraktion zum TOP 7 lfd. Nr. 24.2

Weiterhin wurde im Sitzungssaal die Ausgabe 1/2022 von Landkreistag Kompakt sowie die Ausgabe 1/2022 von Soziale Hilfe Aktuell verteilt.

V. Zur Tagesordnung

Der Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass die, den Tagesordnungspunkten 11 und 12 zugrundeliegenden Anträge von den antragstellenden Fraktionen zurückgezogen wurden, so dass diese Tagesordnungspunkte von der heutigen Tagesordnung abgesetzt seien. Da keine Fragen zur Fragestunde eingereicht wurden, sei auch der TOP 14 hinfällig. Weiterhin wird der dem Tagesordnungspunkt 13 zugrundeliegende Antrag der CDU-Fraktion wurde von der antragstellenden Fraktion zu Sitzungsbeginn bis zur Kreistagssitzung am 23.05.2022 zurückgestellt.

VI. Berichterstattung der Kreistagsausschüsse

Die Beratungsergebnisse, der zur Vorbereitung der Kreistagsbeschlüsse beteiligten Ausschüsse, liegen in digitaler Form vor.

Vor Eintritt in die Tagesordnung hält der Kreistagsvorsitzende eine Ansprache zum Überfall Russlands auf die Ukraine und der Kreistag gedenkt in einer Schweigeminute der Opfer dieses Krieges.

Tagesordnung:

- TOP 1 Bekanntmachungen des Vorsitzenden**

- TOP 2 Information des Kreistages durch den Kreisausschuss gemäß § 29
Abs. 3 HKO
Vorlage: 2022/0437**

- TOP 3 Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwen-
dungen und Auszahlungen**

- TOP 3.1 Kenntnisnahme von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Auf-
wendungen bzw. Auszahlungen gem. § 100 HGO in Verbindung mit § 8
der Haushaltssatzung für das Jahr 2021
Vorlage: 2022/0438**

- TOP 4 Grundstücksangelegenheiten**

- TOP 4.1 Erbbaurechtsangelegenheit in der Gemarkung Kassel zum Neubau ei-
ner Sporthalle an der Herderschule
Vorlage: 2022/0439**

- TOP 5 Berichts Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 04.02.2022 betr. „Geplan-
tes Atommüll Zwischenlager Würgassen“
Vorlage: 2022/0440**

- TOP 6 Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises
Kassel
Vorlage: 2022/0441**

- TOP 7 Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2022
sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2021 bis 2025
Vorlage: 2022/0442**

- TOP 8 Antrag der FDP-Fraktion vom 10.02.2022 betr. „Mobilfunklöcher auf-
spüren“
Vorlage: 2022/0443**

- TOP 9** Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 11.02.2022 betr. „Doppelspitzen ermöglichen: Änderung von Geschäftsordnung und Entschädigungssatzung“
Vorlage: 2022/0445
- TOP 10** Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 26.02.2022 betr. „Schulbussituation im Landkreis Kassel“
Vorlage: 2022/0446
- TOP 11** Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 26.02.2022 betr. „Keine außerordentliche Preiserhöhung im Nordhessischen Verkehrsverbund“
Vorlage: 2022/0447
- TOP 12** Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.02.2022 betr. „Keine weitere Preiserhöhung beim NVV im Jahr 2022“
Vorlage: 2022/0449
- TOP 13** Antrag der CDU-Fraktion vom 28.02.2022 betr. „Übergesetzlicher Lärmschutz entlang der Zulaufstrecken des Bahnprojektes Kasseler Kurve“
Vorlage: 2022/0448
- TOP 14** Fragestunde gem. § 25 der Geschäftsordnung des Kreistages
Vorlage: 2022/0454

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Bekanntmachungen des Vorsitzenden

Der Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass der vom Kreistag an den Ausschuss für Bildungswesen und Kultur überwiesene Berichtsantrag der CDU-Fraktion vom 28.12.2021 „Container an Schulen“ in der Ausschusssitzung am 15.03.2022 abschließend zur Kenntnis genommen wurde.

Der Kreistagsvorsitzende gibt weiter bekannt, dass sich zu der vom Kreistag am 16.12.2021 auf den Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen übertragenen abschließenden Beschlussfassung zu den Anträgen „Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 12.12.2021“ sowie „Modifizierten Antrag der CDU-Fraktion vom 11.01.2022“ zur Thematik „Schienenverbindung Kassel-Wilhelmshöhe nach Baunatal“ nach ausführlicher Behandlung im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen, an der auch der Geschäftsführer des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) Herr Steffen Müller teilgenommen hat, eine Entwicklung ergeben hat, dass einstimmig folgender Beschluss gefasst wurde:

„Das Präsidium des Kreistages wird gebeten, zum Thema „Schienenverbindung Kassel-Wilhelmshöhe nach Baunatal und weiter nach Elgershausen“ eine Arbeitsgruppe zu installieren, die in Zusammenarbeit mit dem NVV und weiteren interessierten Teilnehmern (etwa aus Baunatal) das Thema behandelt und das Ergebnis bis zum Jahresende wieder dem Ausschuss vorlegt.“

TOP 2 Information des Kreistages durch den Kreisausschuss gemäß § 29 Abs. 3 HKO Vorlage: 2022/0437

Landrat Siebert informiert im Hinblick auf die zurückgezogenen Tagesordnungspunkte 11 und 12 zu Entscheidungen des NVV-Aufsichtsrates.

Darüber hinaus informiert der Landrat ausführlich über die aktuelle Lage hinsichtlich der Flüchtlinge aus der Ukraine und die derzeitigen Maßnahmen und Bemühungen, die Situation zu meistern.

TOP 3 Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen

TOP 3.1 Kenntnisnahme von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen gem. § 100 HGO in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung für das Jahr 2021

Vorlage: 2022/0438

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="checkbox"/>		

Beschlussfassung:

- 1) Die überplanmäßigen Aufwendungen nach § 100 HGO in Verbindung mit § 8 Ziffer 3 der Haushaltssatzung für das Jahr 2021 in Höhe von 8.265 Euro für die Leistung der Umlage an den Zweckverband Raum Kassel werden zur Kenntnis genommen.
- 2) Die überplanmäßigen Aufwendungen nach § 100 HGO in Verbindung mit § 8 Ziffer 3 der Haushaltssatzung für das Jahr 2021 in Höhe von 46.000 Euro wegen erhöhter Kostenerstattungen an die Städte und Gemeinden für die Entgegennahme von Führerscheinanträgen werden zur Kenntnis genommen.
- 3) Die überplanmäßigen Aufwendungen nach § 100 HGO in Verbindung mit § 8 Ziffer 3 der Haushaltssatzung für das Jahr 2021 in Höhe von 121.000 Euro wegen erhöhter Kostenerstattungen an die Stadt Kassel für die übertragenen Aufgabenbereiche (hier: Gesundheitsamt Region Kassel), werden zur Kenntnis genommen.
- 4) Die überplanmäßigen Aufwendungen nach § 100 HGO in Verbindung mit § 8 Ziffer 3 der Haushaltssatzung für das Jahr 2021 wegen erhöhter Aufwendungen für Sicherheitsdienste an Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge in Höhe von 60.000 Euro werden zur Kenntnis genommen.
- 5) Die Erhöhung der vom Kreistag am 28.06.2021 zur Kenntnis genommenen außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 100 HGO in Verbindung mit § 2 Abs. 4 Hessisches Digitalpakt-Schule-Gesetz zur Beschaffung von digitalen Leihgeräten für die Lehrkräfte um 82.438 Euro wird zur Kenntnis genommen.
- 6) Die Erhöhung der vom Kreistag am 28.06.2021 beschlossenen überplanmäßigen Aufwendungen bzw. außerplanmäßigen Auszahlungen gemäß § 100 HGO in Ver-

bindung mit § 8 der Haushaltssatzung für die Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen des Investitionsprogramms "Beschleunigter Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschul Kinder" um 133.500 Euro wird zur Kenntnis genommen. Von dem vorgenannten Betrag entfallen 65.000 Euro auf außerplanmäßige Auszahlungen für Investitionen und 68.500 Euro auf überplanmäßige Aufwendungen im Ergebnishaushalt.

- 7) Die überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen nach § 100 HGO in Verbindung mit Ziffer 6 des Erlasses zu besonderen haushaltsrechtlichen Regelungen im Zusammenhang mit der Errichtung und dem Betrieb von Impfzentren zur Bekämpfung der Corona-Pandemie vom 29.01.2021 im Haushaltsjahr 2021 in Höhe von insgesamt 15.055.561,26 Euro werden zur Kenntnis genommen. Von dem vorgenannten Betrag entfallen 14.745.825,52 Euro auf ergebniswirksame Aufwendungen für den Betrieb des Impfzentrums, weitere 56.827,50 Euro für den Betrieb von Covid-19-Testzentren und 252.908,24 Euro auf Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen im Zusammenhang mit dem Impfzentrum.

TOP 4 Grundstücksangelegenheiten

TOP 4.1 Erbbaurechtsangelegenheit in der Gemarkung Kassel zum Neubau einer Sporthalle an der Herderschule Vorlage: 2022/0439

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

1. Dem Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages mit der Stadt Kassel über die Bestellung eines Erbbaurechts für die Dauer von 60 Jahren an den Grundstücken Gemarkung Kassel, Flur 21, Teilstück des Flurstücks 67/16 mit einer Größe von ca. 2600 Quadratmeter und Flurstück 72/12 mit einer Größe von 387 Quadratmetern, ohne Zahlung eines Erbbauzinses,
2. der Anpassung der Laufzeit des bereits für den Landkreis Kassel bestehenden Erbbaurechts an dem Grundstück Gemarkung Kassel, Flur 21, Flurstück 137/4 (Herderschule) an die Laufzeit für das neu zu bestellende Erbbaurecht und
3. der Aufhebung des bestehenden Erbbaurechts an dem Grundstück Gemarkung Kassel, Flur 21, Flurstück 67/13 (derzeitige Sporthalle der Herderschule) wird zugestimmt.
4. Der Kreisausschuss wird zur rechtsverbindlichen Umsetzung ermächtigt.

**TOP 5 Berichts Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 04.02.2022 betr. „Geplantes Atommüll Zwischenlager Würzgassen“
Vorlage: 2022/0440**

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="checkbox"/>		

Beschlussfassung:

Der Bericht des Kreisausschusses, die Ausführungen der BGZ Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH sowie des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie zum Berichts Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 04.02.2022 betr. „Geplantes Atommüll Zwischenlager Würzgassen“ werden zur Kenntnis genommen.

Kreistagsabgeordneter Kersting (DIE LINKE.) hatte im Vorfeld verlangt, den Berichts Antrag zur abschließenden Beratung an den Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie zu überweisen.

**TOP 6 Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel
Vorlage: 2022/0441**

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bei 2 Enthaltungen der AfD-Fraktion

Beschlussfassung:

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel für das Jahr 2022 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

**TOP 7 Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2022 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2021 bis 2025
Vorlage: 2022/0442**

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt sprechen Fraktionsvorsitzender Mock (CDU), der auf den modifizierten Antrag lfd. Nr. 15.1 hinweist, Erste Kreisbeigeordnete Engler, Kreistagsabgeordneter Kühne (AfD), der den Antrag lfd. Nr. 31 zurückzieht, Kreistagsabgeordneter Denn (SPD), Fraktionsvorsitzender Kehr (DIE LINKE.), der die Anträge lfd. Nr. 5 und 23 zurückzieht, Fraktionsvorsitzender Dr. Gudehus (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Fraktionsvorsitzende Dr. Mlasowsky (FW), Fraktionsvorsitzender Sänger (FDP), Fraktionsvorsitzender Lengemann (SPD), der den Antrag lfd. Nr. 28.1 zurückzieht und Kreistagsabgeordneter Williges (CDU).

Fraktionsvorsitzender Sänger (FDP) spricht zur Geschäftsordnung und beantragt eine Sitzungsunterbrechung (15:43 – 15:50 Uhr)

Es werden dann zunächst die Anträge zum Haushalt abgestimmt:

Lfd. Nr.	Antragsteller	vom	Antragstext	Abstimmungsergebnis
1	FDP	28.02.2022	Das strategische Ziel 6.3 wird wie folgt ergänzt: „Im Rahmen der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes orientiert sich der Landkreis Kassel konsequent an den Bedürfnissen seiner Kundinnen und Kunden und setzt die digitalen Verwaltungsprozesse somit aus Kundensicht auf.“	mehrheitlich beschlossen
2	FDP	28.02.2022	Dem Produkt 41.4110.01 Krankenhäuser wird das folgende Produktziel gegeben: „Der Jahresfehlbetrag für die Kreiskliniken wird in einem Stufenplan bis zum Jahr 2025 gesenkt. Das maximale Defizit für das Jahr 2023 beträgt 5 Mio Euro, für das Jahr 2024 2,5 Mio Euro und ab dem Jahr 2025 maximal 1 Mio Euro. Ein Verlustausgleich über diese Grenzen hinaus ist nur bei außerordentlichen Ereignissen zulässig, auf die die Betriebsleitung des Eigenbetriebes keinen Einfluss hat, etwa Naturkatastrophen, pandemische Ereignisse oder plötzliche Änderungen von Geschäftsgrundlagen z. B. in Folge von unvorhersehbaren Gesetzes- oder Rechtsänderungen.“	mehrheitlich abgelehnt

3	Landrat	07.03.2022	<p>Für die bauliche Wiederherstellung, der durch Brand- und Wasserschäden in Mitleiden-schaft gezogenen Gebäudeteile sowie für notwendige Ersatzbeschaffungen von Inventar an der Gesamtschule Theodor-Heuss-Schule in Baunatal, der Berufsschule Willy-Brandt-Schule in Kassel sowie der Integrierten Gesamtschule in Kaufungen werden zusätzliche Haushaltsmittel aufwandsseitig in Höhe von 511.000 Euro und ertragsseitig in Höhe von ebenfalls 511.000 Euro im Haushaltsplan 2022 bereitgestellt.</p> <p>Die Veranschlagung der Aufwendungen erfolgt unter:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 85.000 Euro unter der Kostenstelle 40050401 (GS Baunatal-Altenbauna Allgemein), Produkt 21.2180.01 (Gesamtschulen), Sachkonto 6161010 (Instandhaltung Gebäude, Außenanlagen - Schadensbeseitigung) • 120.000 Euro unter der Kostenstelle 40051001 (GS Kaufungen-Oberkaufungen Allgemein), Produkt 21.2180.01 (Gesamtschulen), Sachkonto 6161010 (Instandhaltung Gebäude, Außenanlagen - Schadensbeseitigung) • 135.000 Euro unter der Kostenstelle 40070201 (BS Kassel Allgemein), Produkt 23.2310.01 (Berufliche Schulen), Sachkonto 6161010 (Instandhaltung Gebäude, Außenanlagen - Schadensbeseitigung) • 171.000 Euro unter der Kostenstelle 40070201 (BS Kassel Allgemein), Produkt 23.2310.01 (Berufliche Schulen), Sachkonto 6163010 (Instandhaltung Einrichtung u. Ausstattung -Schadensbeseitigung) <p>Die Veranschlagung der Erträge (Regulierung durch die SV Sparkassenversicherung) erfolgt unter:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 85.000 Euro unter der Kostenstelle 40050401 (GS Baunatal-Altenbauna Allgemein), Produkt 21.2180.01 (Gesamtschulen), Sachkonto 5330000 (Erträge aus Schadensersatzleistungen), • 120.000 Euro unter der Kostenstelle 40051001 (GS Kaufungen-Oberkaufungen Allgemein), Produkt 21.2180.01 (Gesamtschulen), Sachkonto 5330000 (Erträge aus Schadensersatzleistungen), 	einstimmig beschlossen
---	---------	------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------

			<ul style="list-style-type: none"> • 306.000 Euro unter der Kostenstelle 40070201 (BS Kassel Allgemein), Produkt 23.2310.01 (Berufliche Schulen), Sachkonto 5330000 (Erträge aus Schadensersatzleistungen) 	
4	DIE LINKE.	09.03.2022	<p>1. Die Zuschüsse für die Flughafen GmbH Kassel werden im Haushaltsjahr 2022 auf 80% der bislang vorgesehenen Mittel begrenzt. Im Haushaltsjahr 2022 werden statt der vorgesehenen 1.260.000 Euro nur noch 1.008.000 Euro eingestellt.</p> <p>2. Im nächsten Haushaltsjahr erfolgt eine weitere Reduzierung um 20%.</p>	mehrheitlich abgelehnt
5	DIE LINKE.	14.03.2022	<p>Der Landkreis wird im Haushaltsjahr 2022 die mobile Beratungsstelle „Mädchenbus“ mit einem Betrag in Höhe von 12.000€ unterstützen. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden an geeigneter Stelle im Haushalt bereitgestellt</p>	zurückgezogen
6	Landrat	14.03.2022	<p>Die vom Kreisausschuss am 01.02.2022 festgestellte und in der Kreistagssitzung am 09.02.2022 eingebrachte Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022 wird wie folgt geändert:</p> <p>Der Stellenplan 2022 wird um zusätzliche 5 Stellen ergänzt.</p> <p>Stellenplan 2022</p> <p>Teil A Beamte Teilhaushalt Besoldungsgruppe nach dem HBesG 1280 Katastrophenschutz 1 x A11 1280 Katastrophenschutz 2 x A10 Zusätzliche Stellen: 3</p> <p>Teil B und C Arbeitnehmer Teilhaushalt Entgeltgruppe nach dem TVöD 1260 Brandschutz EG 9b 1280 Katastrophenschutz EG 9a Zusätzliche Stellen: 2</p>	mehrheitlich beschlossen

6.1	FW	20.03.2022	Die Beschlussvorlage wird um folgenden Satz ergänzt: Die fünf zusätzlichen Stellen im Stellenplan werden zunächst befristet ausgeschrieben.	mehrheitlich abgelehnt
7	CDU	14.03.2022	Zwecks Liveübertragung der Kreistagssitzungen sind Mittel i.H.v 10.000 € für 2022 im Haushalt für die Produktnummer Gremienservice 11.1110.02 bereitzustellen.	mehrheitlich abgelehnt
8	CDU	14.03.2022	Bei künftigen Stellenneubesetzungen ist vorab zu prüfen, ob die Aufgaben auch durch externe Dienstleister/Firmen erledigt werden können und, ob sich daraus eine Kostenersparnis ergibt.	mehrheitlich abgelehnt
9	CDU	14.03.2022	Um die Umsetzung sämtlicher Auflagen des Onlinezugangsgesetzes sicherzustellen, ist die Auftragsvergabe an externe IT-Firmen zu prüfen.	mehrheitlich abgelehnt
10	CDU	14.03.2022	Sämtliche im Jahr 2022 neu geschaffenen Stellen sind durch verwaltungsseitige Einsparungen zu refinanzieren.	mehrheitlich abgelehnt

11	CDU	14.03.2022	<p>Der Kreisausschuss wird beauftragt:</p> <p>1. Ein Konzept zu erarbeiten, wie das aktuell bestehende Kennzahlen- und Zielsystem des Landkreises weiterentwickelt werden kann, um die Verwaltungsprozesse der Kreisverwaltung effektiver politisch steuern zu können. Hierbei ist besonderes Augenmerk auf neu hinzugekommene Aufgaben und auffällig aufwendungs- und finanzintensive Auswirkungen auf den Kreishaushalt zu legen.</p> <p>2. Ein erster Entwurf dieses Konzeptes ist dem Kreistag zum Ende des Halbjahres 2022 vorzulegen.</p> <p>3. Für alle gesetzlich vorgegebenen Aufgabenfelder des Landkreises Kassel werden die Vergleichsdaten der anderen Hessischen Kreisverwaltungen erhoben. Dies gilt neben den tatsächlichen Aufwendungen, insbesondere für den mit der Erfüllung der Aufgabe verbundenen tatsächlichen Aufwand. (Details siehe Begründung zu Pkt.1)</p> <p>4. Für alle freiwilligen Leistungen des Landkreises Kassel werden Vergleichsdaten zu den Aufwendungen der Hessischen Städte ähnlicher Größe erhoben, in denen diese Leistungen in Art und Umfang vergleichbar erbracht werden.</p> <p>5. Die ermittelten Werte sind dem Kreistag zum Ende des Halbjahres 2022 vorzulegen.</p> <p>6. Die Fortschreibung der Vergleichsdaten ist in den Folgejahren mit dem Entwurf der Haushaltssatzung dem Kreistag vorzulegen.</p> <p>7. In drei Schritten sind durch den Kreisausschuss in den Haushaltsjahren 2023–2025 Maßnahmen zu ergreifen, mit denen erreicht wird, dass ab dem Haushaltsjahr 2023 alle Landkreis Kassel zu erbringenden Leistungen kostengünstiger als im Landesdurchschnitt erbracht werden.</p> <p>8. Über den Grad der Zielerreichung ist dem Kreistag Bericht zu erstatten. Die Berichte sind zeitgleich mit den unterjährigen Berichten zum Haushaltsvollzug vorzulegen.</p> <p>9. Es wird eine Stellenbesetzungssperre für die Jahre 2023–2025 für die Bereiche beschlossen, in denen die Kosten für die Aufgabenerfüllung über dem Landesdurchschnitt liegen. Ausnahmen von dieser Regelung sind nur in begründeten Einzelfällen gestattet und bedürfen der Genehmigung des Kreistages des Landkreises Kassel.</p>	Zurückgestellt bis zur nächsten Kreistagssitzung
----	-----	------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------

12	CDU	14.03.2022	Das Impfzentrum wird von mehreren Landkreisen aus Nordhessen genutzt, aber nur vom Landkreis Kassel finanziert. Deshalb soll der Landkreis Kassel eine anteilige Finanzierung des Impfzentrums mit den Nachbarlandkreisen vereinbaren.	mehrheitlich abgelehnt
13	CDU und FW	11.03.2022	Der Kreistag beschließt die Abschaffung der Erhebung der Jagdsteuer im Landkreis Kassel zum 01.04.2022.	mehrheitlich abgelehnt
14	CDU	12.03.2022	Der Kreisausschuss wird beauftragt, den Ausfall von gesetzlich vorgeschriebenem Sportunterricht am Schulstandort Walter-Lübcke-Schule in Wolfhagen zu verhindern. Hierzu soll insbesondere eine Freilufthalle errichtet werden. Dafür sind Mittel i.H.v. 300.000 € im Produkt 21.2180.01 Gesamtschulen bereitzustellen. Der Finanzplan und das Investitionsprogramm sind entsprechend anzupassen.	mehrheitlich abgelehnt
15	CDU	14.03.2022	Der Kreisausschuss wird aufgefordert ein gemeinsames Schulentwicklungskonzept für Kassel-Stadt und den Landkreis zu erstellen. Für die gemeinsame Schulentwicklung sind Mittel im Haushalt bereitzustellen.	ersetzt durch Antrag 15.1
15.1	CDU	28.03.2022	Der Kreisausschuss wird aufgefordert ein gemeinsamen Schulentwicklungsplan für Berufsschulen für Kassel-Stadt und den Landkreis zu erstellen. Für die gemeinsame Schulentwicklung sind Mittel im Haushalt bereitzustellen.	einstimmig beschlossen
16	CDU	14.03.2022	Der Kreisausschuss wird aufgefordert ein Drittel des vorgesehenen Schulbudgets für die digitale Ausstattung der Schulen zu nutzen.	mehrheitlich abgelehnt
17	CDU	14.03.2022	Der Kreisausschuss wird beauftragt sich an dem Programm der „digitalen Dorflinde“ zu beteiligen. Ein Standortkonzept an den Schulen des Landkreises ist dem Ausschuss für Wirtschaft bis nach der Sommerpause vorzulegen.	mehrheitlich abgelehnt

18	CDU	14.03.2022	Der Kreisausschuss wird aufgefordert ein Förderkonzept zu erstellen, wie allen Schülern des Landkreises Kassel der Besuch eines landwirtschaftlichen Betriebs ermöglicht werden kann. Dies umfasst die Bereitstellung eines Busses und die Unterstützung der landwirtschaftlichen Betriebe bei der pädagogischen Ausgestaltung. Das Förderkonzept kann beispielsweise auch die Zusammenarbeit mit den Kreisbauernverbänden umfassen.	mehrheitlich beschlossen
19	CDU	14.03.2022	Der Kreisausschuss wird aufgefordert ein Förderkonzept zu erstellen, wie allen Schülern des Landkreises Kassel der Besuch eines Mahnmals gesamtdeutscher Geschichte ermöglicht werden kann. Dies umfasst die Bereitstellung eines Busses und die Unterstützung der pädagogischen Ausgestaltung des Besuchs.	mehrheitlich abgelehnt
20	CDU	14.03.2022	Der Kreisausschuss wird beauftragt, beim Bau der geplanten Radschnellverbindungen so wenig Boden wie möglich durch Asphalt für zusätzliche Streckenabschnitte und Verbreiterung bestehender Radwege zu versiegeln.	mehrheitlich abgelehnt
21	CDU	14.03.2022	Der Kreistag belegt die Haushaltsstelle I23,01-04, Produktbereich 11, innere Verwaltung, Seite D10, F3 mit einem Sperrvermerk bis zur Vorlage eines Raumkonzeptes. Der Kreisausschuss wird beauftragt bis zum 30.06.2022, das Raumkonzept für die Nutzung der Kreisliegenschaften vorzulegen. Dabei ist insbesondere die aktuelle Nutzung von Homeoffice, Telearbeit und mobile Arbeit, sowie der Erhalt der Außenstellen der Kreisverwaltung in den Altkreisen zu berücksichtigen. Bei Vorlage eines Raumkonzeptes kann der Haupt- und Finanzausschuss den Sperrvermerk aufheben.	mehrheitlich abgelehnt
22	CDU	14.03.2022	Der Kreistag beschließt, den Ankauf des geplanten Verwaltungsgebäudes in Hertingshausen (ehemals Sagaflor-Gebäude) zu stoppen und die dafür eingeplanten Finanzmittel zu streichen.	mehrheitlich abgelehnt

23	DIE LINKE	14.03.2022	Der Landkreis wird im Haushaltsjahr 2022 die Beratungsstelle Schule und Inklusion des Vereins Kasseler Bündnis Inklusion e.V. mit einem Betrag in Höhe von 20.000€ unterstützen. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden an geeigneter Stelle im Haushalt bereitgestellt.	zurückgezogen
24	SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	15.03.2022	Als neues strategisches Ziel wird in den Haushalt 2022 aufgenommen: „Der Landkreis schafft und unterhält eine Ladeinfrastruktur für E-Mobilität an allen seinen Standorten“.	mehrheitlich beschlossen
24.1	FW	20.03.2022	Der Landkreis stellt ausreichende Flächen und vorhandene Infrastruktur zur Verfügung, damit an allen Landkreisstandorten durch die Netzbetreiber Ladeinfrastruktur für E-Mobilität geschaffen werden kann.	ersetzt durch Antrag 24.2
24.2	FW	Ein-ge-gan-gen 28.03.2022	Der Landkreis stellt ausreichende Flächen zur Verfügung, damit an allen Landkreisstandorten durch die Netzbetreiber Ladeinfrastruktur für E-Mobilität geschaffen werden kann.	mehrheitlich beschlossen
25	SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	15.03.2022	Als neues strategisches Ziel wird in den Haushalt 2022 aufgenommen: „Der Landkreis fördert attraktive Alternativen zum motorisierten Individualverkehr.“	mehrheitlich beschlossen
26	SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	15.03.2022	Als neues strategisches Ziel wird in den Haushalt 2022 aufgenommen: „Der Landkreis fördert Maßnahmen in den Bereichen Katastrophenschutz und Zivilschutz. Dazu gehören auch eine Sensibilisierung der Bevölkerung und eine Förderung dazu passender Maßnahmen anderer Akteure im Landkreis.“	einstimmig beschlossen

27	FDP	16.03.2022	<p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, in Kooperation mit den freien Trägern aus dem Jugend- und Sozialbereich ein Trainee-Programm für sozialpädagogische Absolventen bzw. anderen einschlägigen Fachrichtungen, aufzulegen.</p> <p>Im Haushalt werden hierfür an geeigneter Stelle 60.000 € vorgesehen unter der Voraussetzung, dass sich die Freien Träger mit der gleichen Summe an diesem Projekt beteiligen.</p> <p>Zur Finanzierung bemüht sich der Kreisausschuss um eine Förderung seitens der Landes oder Bundes. Der beim Kreis verbleibende Eigenanteil wird innerhalb des Personalmanagements des Kreises erwirtschaftet.</p>	ersetzt durch Antrag 27.2
27.1	FDP	21.03.2022	<p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, in Kooperation mit den freien Trägern aus dem Jugend- und Sozialbereich ein Trainee-Programm für sozialpädagogische Absolventen bzw. anderen einschlägigen Fachrichtungen, zu erstellen. Mit dem Programm soll im Kalenderjahr 2023 begonnen werden.</p> <p>Im Haushalt wird hierfür an geeigneter Stelle eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 60.000 € für den Haushalt 2023 vorgesehen, unter der Voraussetzung, dass sich die freien Träger mit der gleichen Summe an diesem Projekt beteiligen.</p> <p>Zur Finanzierung bemüht sich der Kreisausschuss um eine Förderung seitens des Landes oder Bundes.</p>	ersetzt durch Antrag 27.2
27.2	FDP	28.03.2022	<p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, in Kooperation mit den freien Trägern aus dem Jugend- und Sozialbereich ein Trainee-Programm für sozialpädagogische Absolventen bzw. anderen einschlägigen Fachrichtungen, zu erstellen.</p> <p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, zu prüfen, ob sich die freien Träger finanziell an einem solchen Programm hälftig beteiligen. Als Größenordnung werden insgesamt 120.000 € angenommen, so dass der Kreisanteil 60.000 € beträgt.</p> <p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, für ein solches Programm nach einer Förderung durch Bund und/oder Land zu ersuchen.</p> <p>Bei positivem Ergebnis der Prüfung wird der Kreisausschuss beauftragt, das Programm im Haushalt 2023 zu berücksichtigen.</p>	mehrheitlich beschlossen

28	SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	17.03.2022	Der Kreisausschuss wird beauftragt, einen Weg zu finden, den Verein Kasseler Bündnis Inklusion e.V. in diesem Jahr zu unterstützen. Der Kreisausschuss wird außerdem beauftragt, eine nachhaltige finanzielle Unterstützung für den Verein im Rahmen der Unterstützung von Vereinen und Initiativen, die soziale Angebote für Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Kassel vorhalten, zu ermöglichen.	ersetzt durch Antrag 28.1
28.1	SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	24.03.2022	Der Kreisausschuss wird beauftragt, einen Weg zu finden, den Verein Kasseler Bündnis Inklusion e.V. in diesem Jahr zu unterstützen. Der Kreisausschuss wird außerdem beauftragt, eine nachhaltige finanzielle Unterstützung für den Verein im Rahmen der Unterstützung von Vereinen und Initiativen, die soziale Angebote für Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Kassel vorhalten, zu ermöglichen. Der Kreisausschuss wird weiterhin beauftragt, in einer Sitzung des Ausschusses für Soziales im ersten Halbjahr 2022 über die von den Fachbereichen Jugend und Migration/Soziale Dienste erfolgenden Förderungen für Vereine und Verbände zu informieren.	zurückgezogen
29	AfD	17.03.2022	Die Anzahl der Mitarbeiter der Kreistagsverwaltung (ohne Eigenbetriebe) wird dauerhaft auf maximal 1.100 Mitarbeiter begrenzt.	mehrheitlich abgelehnt
30	AfD	17.03.2022	In den Haushalt werden 200.000€ eingestellt, um eine spezialisierte Beratungsgesellschaft zu beauftragen, die Effizienz der Verwaltung zu überprüfen und Vorschläge zur Optimierung aufzuzeigen.	mehrheitlich abgelehnt
31	AfD	17.03.2022	Zur Herstellung einer breiten Öffentlichkeit für Sitzungen des Kreistages werden 100.000€ in den Haushalt eingestellt.	zurückgezogen
32	FW	20.03.2022	Der Kreisausschuss wird beauftragt, bis zur Sitzung des Kreistags am 21.7.2022 aufzulisten, wie viele befristet Beschäftigte am 1.1.2022 in der Landkreisverwaltung und in den Eigenbetrieben zusätzlich zu den im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beschäftigt waren.	mehrheitlich beschlossen

Abschließend wird über die Kreistagsvorlage unter Berücksichtigung der zuvor gefassten Beschlüsse wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

1. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.
2. Das Investitionsprogramm des Landkreises Kassel für den Planungszeitraum 2021 bis 2025 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.
3. Die Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2021 bis 2025 wird in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis genommen.

**TOP 8 Antrag der FDP-Fraktion vom 10.02.2022 betr. „Mobilfunklöcher aufspüren“
Vorlage: 2022/0443**

Vorbemerkungen:

Es liegt neben dem Grundantrag ein Antrag der SPD-Fraktion vom 15.03.2022 vor, der im Laufe der Ausschussberatungen zum gemeinsamen Antrag von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN erhoben wurde.

An der Aussprache beteiligen sich Fraktionsvorsitzender Sänger (FDP), die Kreistagsabgeordneten Brückmann (SPD), Hellwig (CDU), Kersting (DIE LINKE.), Richter (AfD) und Kothe (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) sowie die Fraktionsvorsitzenden Kehr (DIE LINKE.), Mock (CDU) und Dr. Mlasowsky (FW).

Es wird zunächst über den Antrag der FDP-Fraktion abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Antrag der FDP-Fraktion vom 10.02.2022 betr. „Mobilfunklöcher aufspüren“ wird abgelehnt.

Dann wird über den gemeinsamen Antrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, auf der Basis der von den Mobilfunkbetreibern veröffentlichten Daten auf die jeweiligen Mobilfunkbetreiber einzuwirken, vorhandene Versorgungslücken zu schließen.

Falls an einem Standort kein Mobilfunkempfang auf Basis von 2 G vorhanden ist, ist unter Inanspruchnahme entsprechender Fördermittel des Landes Hessen und in Abstimmung mit den betroffenen Kommunen zu prüfen, ob und wie ein Ausbau zu realisieren ist.

Über das Ergebnis der Prüfung ist im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen zu berichten.

**TOP 9 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 11.02.2022 betr. „Doppelspitzen ermöglichen: Änderung von Geschäftsordnung und Entschädigungssatzung“
Vorlage: 2022/0445**

Vorbemerkungen:

Über die beantragte Änderung der Geschäftsordnung sowie über die beantragte Änderungsatzung zur Entschädigungsatzung wird getrennt abgestimmt.

Zunächst wird über die Änderung der Geschäftsordnung abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

I. Die Geschäftsordnung des Landkreises Kassel wird geändert:

§ 4 (3) der Geschäftsordnung erhält folgende Fassung:

(3) Das/Die vorsitzende/n Mitglied/er einer Fraktion hat/haben deren Bildung, ihre Bezeichnung, die Namen der Fraktionsmitglieder, der Hospitantinnen und Hospitanten sowie seiner/ihrer Stellvertretung dem/der Kreistagsvorsitzenden und dem

Kreisausschuss unverzüglich schriftlich oder elektronisch mitzuteilen. Das gleiche gilt im Falle der Auflösung einer Fraktion, der Änderung ihres Namens, der Aufnahme und des Ausscheidens von Mitgliedern, Hospitantinnen und Hospitanten sowie bei einem Wechsel im Vorsitz der Fraktion und ihrer Stellvertretung.

§ 5 (1) der Geschäftsordnung erhält folgende Fassung:

(1) Das Kreistagspräsidium besteht aus dem/der Kreistagsvorsitzenden, dessen Stellvertretern/Stellvertreterinnen und den Vorsitzenden der Fraktionen (bei Verhinderung deren Stellvertreter/innen). Bei mehreren Vorsitzenden einer Fraktion wird nur ein vorsitzendes Fraktionsmitglied eingeladen und nimmt an den Beratungen teil. Der Landrat oder ein von ihm beauftragtes Kreisausschussmitglied kann an den Beratungen des Präsidiums teilnehmen. Die Niederschriften fertigt der/die Schriftführer/in (Schriftführung) des Kreistages.

Es wird dann über die Änderung der Entschädigungssatzung abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

II. Änderung der Entschädigungssatzung

Die in der Anlage beigefügte Änderungssatzung wird beschlossen. Dadurch erhält § 4 (2) Buchstabe d) der Entschädigungssatzung folgende Fassung:

d) die Vorsitzenden der Fraktionen um 250,00 €

Bei mehreren Fraktionsvorsitzenden einer Fraktion wird der vorgenannte Gesamtbeitrag entsprechend aufgeteilt.

**TOP 10 Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 26.02.2022 betr. „Schulbussituation im Landkreis Kassel“
Vorlage: 2022/0446**

Vorbemerkungen:

Hierzu liegt inzwischen ein gemeinsamer Antrag von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNE und DIE LINKE. vom 24.03.2022 sowie ein Antrag der CDU-Fraktion vom 23.03.2022 vor.

An der Aussprache beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten Kersting (DIE LINKE.), Brückmann (SPD), Rudenko (CDU), Dettmar (FW) und Borschel (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Es wird zunächst über den Antrag der CDU-Fraktion vom 23.03.2022 abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Antrag der CDU-Fraktion vom 23.03.2022 wird abgelehnt.

Es wird dann über den gemeinsamen Antrag von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNE und DIE LINKE. vom 24.03.2022 abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, gemeinsam mit dem Nordhessischen Verkehrsverbund (NVV) die Bemühungen zu verstärken, die bestehenden Probleme in Schulbusverkehren zu lösen.

Sollte dies nicht möglich sein, wird der Kreisausschuss beauftragt, gemeinsam mit dem NVV entsprechende Vertragsstrafen zu verhängen.

**TOP 11 Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 26.02.2022 betr. „Keine außerordentliche Preiserhöhung im Nordhessischen Verkehrsverbund“
Vorlage: 2022/0447**

Die den Tagesordnungspunkten 11 und 12 zugrundeliegenden Anträge wurden von den antragstellenden Fraktionen zurückgezogen, so dass diese Anträge von der heutigen Tagesordnung abgesetzt wurden.

**TOP 12 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.02.2022 betr. „Keine weitere Preiserhöhung beim NVV im Jahr 2022“
Vorlage: 2022/0449**

Die den Tagesordnungspunkten 11 und 12 zugrundeliegenden Anträge wurden von den antragstellenden Fraktionen zurückgezogen, so dass diese Anträge von der heutigen Tagesordnung abgesetzt wurden.

**TOP 13 Antrag der CDU-Fraktion vom 28.02.2022 betr. „Übergesetzlicher Lärm-
schutz entlang der Zulaufstrecken des Bahnprojektes Kasseler Kurve“
Vorlage: 2022/0448**

Der diesem Tagesordnungspunkt zugrundeliegende Antrag wurde von der antragstellenden Fraktion zu Sitzungsbeginn bis zur Kreistagssitzung am 23.05.2022 zurückgestellt.

**TOP 14 Fragestunde gem. § 25 der Geschäftsordnung des Kreistages
Vorlage: 2022/0454**

Da keine Fragen zur Fragestunde eingereicht wurden, wurde dieser Tagesordnungspunkt von der heutigen Tagesordnung abgesetzt.

Güttler
Kreistagsvorsitzender

Schaumburg
stellv. Kreistagsvorsitzender

Sennhenn
Schriftführer

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

Anwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Andreas Güttler	SPD	
Bettina Schröder	SPD	
Stefan Denn	SPD	
Erich Schaumburg	CDU	
Edmund Borschel	B90/DIE GRÜNEN	
Michael Aufenanger	CDU	
Kerstin Baumann	CDU	
Thomas Bergmann	SPD	
Doris Bischoff	SPD	
Marcel Brückmann	SPD	
Fred Dettmar	FW	
Andreas Dinges	CDU	
Michelle Eckermanns	SPD	
Malte Fehling	FW	
Stefan Frankfurth	SPD	
Tobias Geismann	SPD	
Rüdiger Germeroth	SPD	
Heike Giede-Jeppe	FDP	
Michael Görner	SPD	
Ilka Grebing	SPD	
Timon Gremmels	SPD	
Alexander Grün	CDU	
Dr. Thomas Gudehus	B90/DIE GRÜNEN	
Anna-Lena Habel	CDU	
Frank Hellwig	CDU	
Goetz Heinrich Henkel	CDU	
Anja Käkel	B90/DIE GRÜNEN	
Albert Kauffeld	FW	
Jürgen Kehr	DIE LINKE.	
Jan Kersting	DIE LINKE.	
Juliane Kothe	B90/DIE GRÜNEN	
Ute Krug	FW	
Harriert Kühne	AfD	
Dagmar Leise	SPD	
Dr. med. Roland Leister	B90/DIE GRÜNEN	
Dieter Lengemann	SPD	
Dr. Klaus-Peter Lorenz	SPD	

Dr. Bärbel Mlasowsky	FW	
Andreas Mock	CDU	
Maria Luise Niemetz	CDU	
Gerhard Niemeyer	FW	
Frank Nikutta	SPD	
Jürgen Noll	SPD	
Reinhold Orth	B90/DIE GRÜNEN	
Florian Pfeiffer	B90/DIE GRÜNEN	
Volker Richter	AfD	
Nina Riemann	SPD	
Stefanie Roß-Stabernack	SPD	
Martin Roth	CDU	
Daniel Rudenko	CDU	
Claudia Sälzer	SPD	
Björn Sänger	FDP	
Andrea Sauer	B90/DIE GRÜNEN	
Heike Schiewe-Fürstenberger	B90/DIE GRÜNEN	
Anna-Maria Schölch	CDU	
Katja Schöne	B90/DIE GRÜNEN	
Tanja Schuller	SPD	
Denise Schwarz	CDU	
Michael Stöter	CDU	
Manuela Strube	SPD	
Sebastian Stüssel	CDU	
Oliver Ulloth	SPD	
Hans Hilmar von der Malsburg	CDU	
Petra Voß	SPD	
Heiko Weiershäuser	SPD	
Roswitha Weispfennig	DIE LINKE.	
Iris Wetzel	SPD	
Marlies Weymann-Flörke	SPD	
Frank Williges	CDU	
Monika Woizeschke-Brück	B90/DIE GRÜNEN	
Peter Zanger	SPD	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Andreas Siebert	SPD	
Silke Engler	SPD	
Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Friedhelm Becker	CDU	

Irmgard Croll	FW	
Juanita Hille-Kleij	DIE LINKE.	
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	
Olaf Köhne	B90/DIE GRÜNEN	
Karin Kuhn	SPD	
Alexander Lorch	CDU	
Susanne Regier	B90/DIE GRÜNEN	
Jutta Rüddenklau	CDU	

Verwaltung

Jens Dilcher		
Alina Kripko		
Harald Kühlborn		
Helene Lohs		
Manuela Möller		
Harald Piel		
Tim Rüddenklau		
Sabine Scherer		
Andreas Sennhenn		
Silvan Uick		

Abwesend:

Gremienmitglieder (stimmberechtigt)

Jana Bukacz	FDP	
Andreas Flinsch	Fraktionslos	
Reza Ghaboli-Rashti	SPD	
Helmut Gras	AfD	
Dr. Stephan A. Klapp	CDU	
Florian Kohlweg	AfD	
Hartmut Lind	CDU	
Manfred Ludewig	SPD	
Lukas Mühlbauer	SPD	
Timo Storch	SPD	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Cemal Dede Bozdogan	IWG	
Burkhard Finke	SPD	
Heidrun Gottschalk	SPD	
Ullrich Meßmer	SPD	
Cono Morena	SPD	
René Stephan	AfD	
Christian Strube	SPD	
Helmut von Zech	FDP	
Vera Zeich	SPD	